

Allgemeine Bedingungen für die Buchung eines Programmes in der Wildniswerkstatt Düttling

Zur Teilnahme an einem Programm der Wildniswerkstatt gelten folgende Bedingungen:

Zur Buchung:

- ✓ Für Kindergärten, Schulklassen, feste Kinder- und Jugendgruppen und Multiplikatoren sind die Umweltbildungsangebote der Nationalparkverwaltung kostenfrei.
- ✓ Die Buchungsanfrage erfolgt per ausgefülltem PDF-Formular oder per Email und ist verbindlich ab dem Zeitpunkt der Bestätigung durch die Nationalparkverwaltung.
- ✓ Für die Bearbeitung der Buchungsanfrage werden 2 Wochen Bearbeitungszeit eingeräumt.
- ✓ Die Buchungsbestätigung erfolgt schriftlich per Post oder Email, erst dann gilt die Anfrage als gebucht.

Änderungen, Verspätung oder Stornierungen:

- ✓ Ergeben sich Änderungen in der Buchung (z.B. Zahl der Teilnehmenden, Uhrzeiten, Treffpunkt), sind diese der Nationalparkverwaltung frühzeitig mitzuteilen.
- ✓ Bitte planen Sie die Anreise so, dass Sie pünktlich vor Ort sein können und nehmen Sie im Falle einer Verspätung Kontakt zur Wildniswerkstatt Düttling auf: 02446-805152 oder 02446-805625
- ✓ Bei einer Verspätung der Gruppe wird die versäumte Zeit nicht hinten angehängt. Die vereinbarte Endzeit bleibt gültig.
- ✓ Sollte Ihr gebuchter Ranger erkranken, bemüht sich die Nationalparkverwaltung um Ersatz, dieser kann jedoch nicht garantiert werden.
- ✓ Bei Sturm oder Gewitter kann das Programm verkürzt oder abgesagt werden. Hier entsteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin.
- ✓ Eine Stornierung der Buchung soll frühzeitig und schriftlich erfolgen. Schulen, die ein gebuchtes Programm absagen, erhalten eine Stornierungsbestätigung.

Im Vorfeld zu berücksichtigen:

- ✓ Die Checkliste zu Besonderheiten in der Gruppe ist ausgefüllt und unterschrieben 4 Wochen vor dem gebuchten Programm an die Wildniswerkstatt zu senden.
- ✓ Zur eigenen Sicherheit empfehlen wir feste Schuhe und wetterangepasste Kleidung. Auf ausreichend Verpflegung und Getränke ist zu achten.
- ✓ Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung soll Verpackungsmaterial auf ein Mindestmaß reduziert werden. Im Wald gibt es keinen Mülleimer, mitgebrachte Verpackung wird von der Gruppe wieder mitgenommen.
- ✓ Die Teilnahme an der Umweltbildungsveranstaltung und das Betreten des Nationalparks Eifel kann mit verschiedenen Risiken verbunden sein und erfolgt auf eigene Gefahr.
- ✓ Die Schule informiert die Erziehungsberechtigten darüber, dass in der Wildniswerkstatt mit Feuer und Werkzeugen, z.B. Handsägen und Schnitzmesser, gearbeitet werden kann.

Vor Ort:

- ✓ Wir empfehlen, die Gruppe mit mindestens zwei Personen zu begleiten. Die Aufsichtspflicht obliegt während der gesamten Veranstaltung den Begleitpersonen.
- ✓ Die Begleitpersonen informieren den Ranger zu Beginn der Veranstaltung über eventuelle Einschränkungen und andere Besonderheiten in der Gruppe, die das Programm betreffen können.
- ✓ Die Ranger behalten sich vor, das Programm zu verkürzen oder abzuändern, wenn das Verhalten der Gruppe dies